



Verein zur Förderung des Radsports in Gäufelden e.V.

Protokoll der Hauptversammlung am 30.01.2016

Beginn 17.33 Uhr

Ende 18.20 Uhr

1. Begrüßung

Der Vorsitzende Reiner Dinger begrüßt 18 Mitglieder und 3 Gäste bei der diesjährigen Versammlung. Er weist darauf hin, dass das Protokoll der Hauptversammlung von 2015 ausliegt und gerne mitgenommen werden kann. Die Einladung zur heutigen Versammlung erfolgte wie gewohnt schriftlich mit dem Mitgliederbrief im Dezember und durch Veröffentlichung im Gäufeldener Gemeindeblatt.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Zur Tagesordnung sind bis zur Versammlung keine Anträge eingegangen, sie wird von den Anwesenden genehmigt. Durch die Anwesenheit von 18 Vereinsmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

3. Totenehrung

Der Vorsitzende bittet die anwesenden sich zum Nachruf für Heinz Steegmüller zu erheben. Im September 2015 starb unser Mitglied Heinz Steegmüller aus Magstadt. Er trat im Zuge der Planungen für das Radstadion im Frühjahr 2005 dem Verein bei. Als ehemaliger Vereinschef des RV Magstadt und Rennbahnsportbegeisterter brachte sich Heinz beim Bau und der Erneuerung des Radstadions tatkräftig ein. Er kam zu vielen unserer Radrennen mit dem Rennrad von Magstadt nach Öschelbronn. Seine Frau Gudrun wird seine Mitgliedschaft im VFR in seinem Sinne weiterführen. Wir werden Heinz ein ehrendes Andenken bewahren.

4. Jahresbericht des Vorstands mit anschließender Aussprache und Diskussion

Bericht des Vorsitzenden

Bei der Hauptversammlung 2015 konnten wir als neues Mitglied Yvonne Häcker begrüßen, kurz darauf auch ihren Mann Thomas. Da am 26.09.2015 Heinz Steegmüller verstarb seine Frau Gudrun aber ihrerseits die Mitgliedschaft fortsetzt haben wir einem Mitgliederstand von 74 Mitgliedern. Hiervon sind 57 männlich, 10 weiblich und 7 juristische Personen. Wir hoffen, dass aus den Reihen des RSV nachher noch weitere Eintritte erfolgen werden, hierfür liegen Informationsmaterialien und die Beitrittserklärung aus.

Harald Sommer reicht jährlich unsere Steuererklärung ein. Für 2014 wurde diese vom Finanzamt Böblingen angenommen und bestätigt. Zum 30.09.2015 wurde dem VFR die Gemeinnützigkeit bescheinigt. Bis zur Ausschusssitzung im November hatte der VFR Spenden in Höhe von 150 € erhalten, worauf der Vorsitzende im folgenden Mitgliederbrief hinwies. Dies bewirkte, dass bis heute weitere 920 € an Spenden, seitens der Mitglieder eingingen, wofür sich der Vorsitzende herzlich bedankte. Besonderer Dank gilt Emilie Kussmaul vom Autohaus Georg Rinderknecht Jettingen, die mehrere Benzingutscheine zur Verfügung gestellt hat. Auch bei der Bandenwerbung belässt sie die Anzahl der bisher beworbenen Banden.

Die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen betragen 2390,-- €. Bei der Übersicht unseres Kassierers steht 2370,-- €, da die Bank versehentlich die 20 € als Spende und nicht als Mitgliedsbeitrag verbucht hat. 2015 übernahmen wir die Bezahlung der Materialrechnung für die Pflasterung des Bereich südlich des Sanitärgebäudes in Höhe von 2533 €.

Weitere Anträge seitens des RSV blieben aus. Zu erwarten sind dann 2016 Anträge für ein Derry, die Bezahlung eines Trainerlehrgangs und Materialbeschaffung für den Kunstradспорт.

Sportlerprämien erhielten Simon Köcher und Katja Breitenfellner. Simon erhielt die 40-€-Prämie für den 1. Platz bei der DM beim Empfang im Radstadion.

Katja hat für ihre drei Plätze bei der DM Bahn insgesamt 105 € durch einen Boten erhalten und sich persönlich beim Crossrennen dafür bedankt.

2015 wurden mehr sportliche Veranstaltungen durchgeführt, was ein wichtiger positiver Aspekt für die Vermarktung der Bandenwerbung ist. Im Kunstrad wurden die Kreismeisterschaften und die BaWü Schüler ausgerichtet. Bei den Rennsportveranstaltungen auf der Bahn kam es neben der 4-Bahnen-Tournee, 1001 Runde, der Sommerbahn und der BaWü zur Wiederbelebung des Nachtrennens. Als neue Veranstaltung kam dann durch Edgar Teufel der Liegeradcup hinzu, der 2016 erneut stattfinden wird. Ende November fanden dann die BaWü Cross und Crossläufe im und ums Radstadion statt. Leider

scheint der Zuschauerzuspruch nicht anzuwachsen, da aber die Bewirtung wieder in der Hand des RSV ist, sollte mit den Veranstaltungen wieder mehr Gewinn erwirtschaftet werden können.

Als besondere Veranstaltung ist die Seniorenmesse zu sehen, die zeitgleich mit dem AOK-Radsonntag stattfand und regen Zuspruch fand. Auch die bewährte Radbörse im Frühjahr war sehr gut besucht.

Eine eigene Veranstaltung führte der VFR nicht durch. Der Vorsitzende half wieder bei der Aktion Steilkurve und berichtete, dass es etwas ganz Besonderes sei die Freude der teilnehmenden Kinder und ihrer Familien zu sehen und zu spüren. Ein blindes Kind äußerte zur Tandemfahrt: „Des isch wie Achterbahnfahren, nur mit trette!“

Da noch nicht alle Veranstaltungstermine feststehen, gibt es für 2016 noch keine Veranstaltungsübersicht. Die Mitglieder erhalten sie sicherlich mit dem Mitgliederbrief im März.

Der Kassenstand ist weiterhin gut. Durch Mitgliedsbeiträge und Spenden konnten die Ausgaben gedeckt werden. Wir sollten aber unsere angesparten Gelder unbedingt zeitnah und satzungsgemäß verwenden, damit die Gemeinnützigkeit erhalten bleibt.

Im Bereich der Bandenwerbung kam es zur Kündigung durch Metzger Herrmann und zur Nichtverlängerung durch die Kreissparkasse. Der Leiter der örtlichen Kreissparkassenfiliale bedauert dies, kann das Engagement aber aufgrund gekürzter Mittel nicht aufrechterhalten.

Seit 2016 sind nun zwei Banden an Alpirsbacher verpachtet. Hier war der Vertragsabschluss komplizierter, da für Alpirsbacher zunächst vom VFR mit dem RSV eine Zusatzvereinbarung bezüglich der Getränkeabnahme abgeschlossen werden musste. Die Rechnung wird wie gewünscht im Juni gestellt.

Ebenfalls neu hinzukommen noch zwei bis drei Banden durch Metallbau Tschirner.

Da der 3-Jahres-Vertrag mit der EnBW ausläuft, ist Herbert Pfeiffer wieder dabei diesen zu verlängern bzw. zu erneuern. Die Einnahmen liegen ähnlich wie 2014. Wir konnten dem RSV eine Pacht in Höhe von 7500 € bezahlen.

Das Ablösen der Werbefolien, v.a. der älteren, ist sehr mühevoll. Hier bedankt sich der Vorsitzende bei Werner Büchner, der diese Arbeit übernommen hat.

Der Vereinsausschuss tagte einmal und erstmals im Öschelbronner Rathaus. Alle anderen Dinge wurden telefonisch, per Email oder in persönlichen Absprachen geklärt. Bedauerlicherweise kommt seit drei Jahren kein Vertreter des WRSV zu den Sitzungen, obwohl der WRSV bei der Neugründung auf einen Platz im Vorstand besonders bestanden hat. Bei der Sitzung im November erläuterte der Vorsitzende die Jahresarbeit und informierte über die Finanzen. Ebenfalls besprochen wurde die heutige Hauptversammlung und was 2016 angepackt werden soll.

Die Mitglieder wurden in zwei Mitgliederbriefen (Nr. 26 & 27) informiert. Diese wurden wie gewohnt auf der Homepage von Moritz Pfeiffer eingestellt. Ein herzlicher Dank geht an Thomas Köcher, der uns die Mitgliederbriefe kopiert hat.

Der Vorsitzende schließt seinen Bericht und bringt zum Ausdruck, dass er hoffe, dass die Mitglieder mit der Arbeit zufrieden und einverstanden sein können. Er bittet darum Verbesserungsvorschläge anzubringen und betont dass der VFR gegenüber konstruktiver Kritik stets aufgeschlossen ist.

Bericht Kassenverwalter Harald Sommer (entschuldigt) - vorgetragen durch Reiner Dinger)

Anhand der erstellten Übersicht legt Reiner Dinger die Einnahmen und Ausgaben des VFR dar:

Einnahmen 2015	
Spenden	1090,00
Zinseinkünfte / Bankkonten	11,22
Mitgliedsbeiträge	2.370,00
Bandenwerbung (inkl. USt. 1501 €)	9.401,00
USt.-Rückerstattung	0,00
Zuschüsse Gemeinde / sonstige	0,00
	12.872,22
Ausgaben 2015	
Förderung an RSV Öschelbronner	2.615,02
Förderung RSV - Rechn. direkt	0,00
Bandenwerbung RSV Ö inkl. USt.	7.511,40
Büromaterial	29,27
Bankkosten / Differenzbetrag	0,01
Auslagenersatz Vorstand	219,35
USt.-Zahlung	1.036,68
	11.411,73
Veränderung	1.460,49

Kontostände / Kontonummer	1030866	507193	928916	Summe
01.01.2015	251,25	10.003,25	8.202,05	18.456,55
31.12.2015	1.442,70	8.470,63	10.003,71	19.917,04
Differenz	1.191,45	-1.532,62	1.801,66	1.460,49

Aktuell stehen dem VFR rund 19.000 € für Förderzwecke zur Verfügung.

Bericht Kassenprüfer

Marc-Johannes Dolde berichtet von der gemeinsamen Kassenprüfung mit Harald Stern am 14.01.2016 in Wolfschlugen. Er betonte, dass sie sehr geordnete und übersichtliche Unterlagen vorgelegt bekamen und keinerlei Beanstandungen zu finden waren. Er schlägt der Versammlung die Entlastung vor.

5. Entlastung der Vorstandschaft

Herbert Pfeiffer übernimmt die Entlastung der Vorstandschaft und fasst nochmals zusammen, dass der VFR-Vorstand vorbildliche Arbeit leiste, seine Mitglieder in tollen Mitgliederbriefen umfassend über seine Arbeit informiere. Er schlägt vor die Entlastung en bloc vorzunehmen. Diesem kommt die Versammlung nach und stimmt einstimmig der Entlastung zu.

Reiner Dinger bedankt sich für die Entlastung und das erneut ausgesprochene Vertrauen der Mitglieder.

6. Ausblick und Aufgaben für 2016

Dieses Jahr stehen keine Wahlen an. Dennoch bittet der Vorsitzende die Versammlung Überlegungen anzustellen, wer sich in der Hauptversammlung 2017 für ein Amt zur Verfügung stellen kann. Für ihn selbst sind es bereits 13 Jahre als Vorsitzender. Er betont, dass die Personen, die ggf. aus dem Vorstand ausscheiden, nicht auch noch nach neuen Amtsträgern suchen müssen, sondern dies vielmehr die Aufgabe der Mitglieder ist. Die Mitglieder sollten bereit sein, ein Amt zu übernehmen. Sicher ausscheiden wird Natalie Dinger als Schriftführerin.

Wie immer steht das Werben um Geldgeber, Spender, Mitglieder und Bandenwerber auf der Agenda. Gerne unterstützen wir den RSV, doch wollen wir seitens des RSV rechtzeitig angesprochen werden. Vor Ostern wird der neue Mitgliederbrief mit der Veranstaltungsübersicht verschickt.

7. Verschiedenes

2020 wird der RSV 100 Jahre. Der Vorsitzende bittet darum Unterlagen für das Archiv oder zum Ausleihen zur Verfügung zu stellen und informiert, dass er dazu auch einen Aufruf im Mitteilungsblatt starten wird.

Bekannte Termine:

20.03.2016	Kreismeisterschaften Kufa
12.03.2016	Fahrradbörse
01.05.2016	Württembergische Kufa
Ab April	Sommerbahn-Cup
14.05.2016	Internationale 4-Bahnen-Tournee
17.06.2016	22. Bahnmarathon
15.07.2016	Nachtrennen

Die nächste Hauptversammlung findet am Samstag, 28.01.2017 um 17.30 Uhr statt.

Der Vorsitzende bedankt sich für das Kommen und die Mitarbeit und weist auf die anschließende Versammlung des RSV hin.



Vorsitzender Reiner Dinger



Schriftführerin Natalie Dinger